Ä3 5. Starke Wirtschaft in ökologischer Verantwortung

Antragsteller*in: AG Wirtschaft und Nachhaltigkeit, KV Bielefeld
Beschlussdatum: 02.06.2020

Text

Von Zeile 1 bis 2 einfügen:

5. Starke Wirtschaft in sozialer und ökologischer Verantwortung

Von Zeile 6 bis 20:
und ihrer Gewerbesteuer leistet sie einen erheblichen Beitrag zur Finanzierung des städtischen Haushalt~~s~~es. Die Betriebe bilden aus, sie sind innovativ, sichern einen hohen Lebensstandard und schaffen Zukunft für unsere Stadt.

In den letzten Wochen und Monaten hat ~~diese~~die Bielefelder Wirtschaft jedoch stark unter den Folgen der Corona-Krise gelitten. Jetzt gilt es, dort zu unterstützen, wo es nötig und möglich ist. Der anstehende Wiederaufbau bietet vielen Unternehmer*innen und Gründer*innen die Chance, ihr Unternehmen nicht nur ökonomisch neu aufzustellen, sondern auch ~~ökologisch neu aufzustellen~~ökologischer und sozialverträglicher. Denn wir GRÜNE wollen nicht nur ein wirtschaftsfreundliches Klima in Bielefeld, wir wollen auch eine klimafreundliche Wirtschaft. ~~Wir~~Im Angesicht der derzeitigen und bevorstehenden Krisen sind ~~überzeugt, dass~~ wirtschaftliche Entwicklung, soziale Verantwortung, Ressourcenschutz und Klimaschutz keine Gegensätze ~~sind~~, sondern ~~sich bedingen~~sie bedingen sich. ~~Nur in diesem Zusammenspiel werden die kommenden Hausforderungen~~Wir sind daher überzeugt, dass die, durch Klimawandel, Digitalisierung und Globalisierung bedingten wirtschaftlichen Herausforderungen, nur in diesem Zusammenspiel zu Chancen werden.

Beschäftigung erhalten, Wirtschaft und Handel ~~klimafit~~zukunftsfit machen

Von Zeile 22 bis 28:
Wir gestalten diesen Wandel gemeinsam mit der Bielefelder Wirtschaft und den bewährten Strukturen städtischer Wirtschaftsförderung. Wir fordern und fördern Umweltschutz, faire Arbeitsbedingungen und eine Gründer*innenkultur. Dabei orientieren wir uns an den Werten der Gemeinwohlökonomie: Menschenwürde, Solidarität und Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitentscheidung.
Dies stärkt Bielefeld als Wirtschaftsstandort, erhält unseren einzigartigen Branchenmix und macht unsere Wirtschaft international konkurrenzfähig und fit für die Herausforderungen der Zukunft.

Wir unterstützen auch im Besonderen Einzelhandel und Gastronomie, denn sie beleben Bielefeld und machen die Innenstadt attraktiver. Mit ~~einer attraktiven Innenstadt mit~~ hoher Aufenthalts- und Lebensqualität ~~stärken~~ziehen wir ~~den Einzelhandel gegen die Onlinekonkurrenz. Wir werden den Branchenmix erhalten und den~~neue Unternehmen an und bieten Bestehenden beste Entwicklungsbedingungen ~~bieten~~. ~~Dazu gehört~~Denn Arbeitnehmer*innen, und somit auch die Unternehmen, ertwarten eine herausragende Infrastruktur für gutes Arbeiten, Wirtschaften und Leben in Bielefeld~~:~~. ~~bezahlbarer~~Dafür fördern wir bezahlbaren Wohnraum, ein attraktives kulturelles Angebot, schnelle Datenverbindungen, exzellente Kinderbetreuung und Bildungsangebote, zeitgemäße Qualifizierungsangebote, Know-

Von Zeile 31 bis 36 löschen:
~~Wir gestalten diesen Wandel gemeinsam mit der Bielefelder Wirtschaft und den bewährten Strukturen städtischer Wirtschaftsförderung. Wir fordern und fördern Umweltschutz, faire Arbeitsbedingungen und eine Gründer*innenkultur. Dabei orientieren wir uns an den Werten der Gemeinwohlökonomie: Menschenwürde, Solidarität und Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitentscheidung.~~

Von Zeile 37 bis 39:
Wir schaffen Platz und Infrastruktur für zukunftstfähige Wirtschaftsentwicklung:

- ~~Platz für Gewerbe schaffen:~~ Bestehende Gewerbegebiete werden nachverdichtet, bereits ausgewiesene Gewerbeflächen aktiviert,

Von Zeile 41 bis 46:

- ~~Wir werden zusätzliche Gewerbeflächen sichern und entwickeln. Hierfür ist die beschlossene Baulandstrategie mit dem städtischen Vorkaufsrecht ein wichtiges Werkzeug.~~
- Wir sichern und entwickeln zusätzliche Gewerbeflächen, auf der Basis der beschlossen Baulandstrategie mit dem städtischen Vorkaufsrecht .
- Wir ~~werden dafür sorgen~~sorgendafür, dass die vorhandenen und neuen Gewerbegebiete nach sozialen, ressourcenschonenden und klimafreundlichen Standards entwickelt werden.

Von Zeile 49 bis 59:

- ~~Wohnen und Arbeiten stärker miteinander verbinden: Wir entwickeln interkommunale Gewerbegebiete und bauen bestehende aus.~~
- ~~Die~~Wir sorgen für die Anbindung an ein leistungsfähiges Glasfasernetz ~~wird zur Grundausstattung gehören~~.
- Natürlich unterwegs! Wir ~~wollen~~schaffen gute Anbindung an Bus und Bahn und das Radwegenetz für Beschäftigte ~~gewährleisten~~.
- ~~Gründungsideen, die eine soziale, solidarische und ökologische Art des Wirtschaftens zum Ziel haben, werden durch kommunale Fördermittel unterstützt und durch Geld aus der Privatwirtschaft ergänzt.~~
- ~~Wir beschleunigen und bewerben Programme zur ökologischen Gestaltung von wirtschaftlichen Abläufen wie „Ökoprofit“.~~

Von Zeile 61 bis 66:

- Wir schaffen Räume und Unterstützungsangebote für die Kultur- und Kreativwirtschaft.
- Wir fördern ökologischeres und sozialeres wirtschaften:
- Wir entwickeln innovative interkommunale Gewerbegebiete und bauen bestehende aus, um Arbeitswege zu verkürzen und Wohnlagen am Bielefelder Stadtrand attraktiver zu machen.
- Wir fördern Gründungsideen, die eine soziale, solidarische und ökologische Art des Wirtschaftens

zum Ziel haben. Wir unterstützen diese gezielt durch kommunale Fördermittel und werben um zusätzliche Gelder aus der Privatwirtschaft.

- Wir beschleunigen und bewerben Programme zur nachhaltigeren Gestaltung von wirtschaftlichen Abläufen wie „Ökoprofit“.

Was wir als Erstes angehen~~[Leerzeichen]~~

- Zur akuten Krisenbewältigung fördern wir Bielefelder Einzelhandel, Gastronomie und Gründer*innen, um die hohe Lebensqualität und die Branchenvielfalt der Stadt zu erhalten.
- Raum schaffen! Wir ~~bieten~~sorgen für Co-Working-Spaces, Beratungs- und zusätzliche Unterstützungsangebote für Gründer*innen an, die nachhaltiges Wirtschaften zum Ziel haben.
- ~~Die Beratungs- und Unterstützungsangebote für die Kreativwirtschaft wollen wir verstärken.~~
- Wir bilden ein Netzwerk von Bielefelder Unternehmer*innen die ökologischer und gemeinwohlorientierter wirtschaften wollen. Gemeinsam entwickeln wir innovative, breit anwendbare Ansätze, die die Bielefelder Wirtschaft zukunftsfit machen.

Begründung

Dies ist Teil 1 unseres Änderungsantrages (wir haben diesen unterteilt, da das Änderungstool sonst abstürzt)

Sprachliche Änderungen um:

- Argumente zu stärken
- Die Sprache aktiver zu machen
- Die Ziele teilweise konkreter zu formulieren
- Deutlicher zu machen, wofür die Grünen stehen / was die Grünen wollen (das fehlte teilweise)
- Zwischenüberschriften bei zu langen Auflistungen eingefügt (falls die Layoutvorgabe dies zulässt)
- Reihenfolge der Argumentationspunkte geändert – inhaltlich sortiert
- Reihenfolge der Kapitel geändert von generell zu speziell

Inhaltliche Änderungen:

- Titel und Einleitung sollten ökologisch UND sozial als Adjektive enthalten, weil beides Ziele in diesem Programmteil sind (siehe Gemeinwohlökonomie)
- Stärkerer Fokus auch auf die Förderung nachhaltigen Wirtschaftens bei bestehenden Unternehmen, nicht nur bei Neugründungen
- Im Teil “Wissenschaftsstadt ausbauen”: hier fehlten die Standpunkte und Forderungen der Grünen = zu beliebig
- Einige neue Punkte:
  - Idee zur konkreten Corona-Krisenbewältigung
  - Dem Campus Bielefeld fehlt die Expertise für nachhaltiges Wirtschaften – hier haben wir eine Idee eingefügt
  - Punkte für “Was wir als Erstes angehen” fehlten für Stadt und städtische Unternehmen